

Bürgerinformation der Gemeinde
und der Dorfentwicklung

Drachenbote

Roßhaupten



Jahrgang 13

Juni 2010

Ausgabe 06/2010



„Die Wanne ist voll“ - der „Wonnemonat“ Mai hat sich heuer leider nicht von seiner besten Seite gezeigt. Der viele Regen hat auch den Forggensee schneller und – kurzfristig – auch höher als erwartet aufgefüllt. Bleibt zu hoffen, dass die nächsten Wochen wieder mehr zum Sitzen und Aussicht genießen einladen...



Aus dem Rathaus

Alles neu macht der Mai...

...Gemeindegarten und Rathauseingang

Die Neugestaltung des Gemeindegartens und die Sanierung der Eingangsrampe zum Rathaus ist jetzt nach längerer Bauzeit weitgehend abgeschlossen. Die ortsansässige Garten- und Landschaftsbaufirma Raßloff wurde beauftragt, gemeinsame Anregungen und Ideen des Gartenbauvereins umzusetzen und dem Gemeindegarten wieder ein ansprechendes Äußeres zu verpassen. Verschwunden sind jetzt u.a. die alten „Latschenkästen“ an der Rampe sowie der Zaun zur Straße hin. Die Beete sind teilweise mit Rosenstöckchen, Lavendel und Salbei, teilweise mit Bodendeckern, Sträuchern und Rindenmulch bepflanzt. In der Mitte wurde ein kleines „Geröllfeld“ um den Brunnen platziert, nur locker durchsetzt mit einzelnen hohen Gräsern. Um die alte Rampe zu kaschieren – übrigens ein Relikt aus der Zeit, als das Gemeindegebäude noch Käseküche war – wurden Eiben und Eisengitter für verschiedene Kletterpflanzen platziert. Bis zum Gautrachtenfest bleibt noch etwas Zeit für die Entwicklung des Grüns, welches unter ständiger „kritischer Beobachtung“ mitten im Ort steht...

Das Pflaster auf der Eingangsrampe hat im letzten Winter durch die lange Frostperiode erheblich gelitten. Eine Komplettsanierung wurde notwendig. Diese wurde von der Firma Fließen Hartmann fachgerecht ausgeführt.

Ein noch ungewohnter, offener Blick auf das Rathaus ist jetzt entstanden mit der Aufforderung, mal vorbeizuschauen...

Thomas Pihusch, 1. Bürgermeister



Gemeindegarten und Eingangsrampe in neuem Blickfeld. Vielen Dank an die ausführenden Firmen!

...tolle Aussicht auf der Leiten

Ein Musterbeispiel an ehrenamtlichem Engagement hat in den letzten Wochen Engelbert Linder erbracht: in Eigenleistung, unterstützt von seinem Enkel Niklas Becht, und völlig unentgeltlich hat er den kompletten Aufstieg auf die Leiten vom Leitenmoos aus neu gestaltet. Die Wegoberfläche ist professionell mit Unterbau und einer griffigen Splittschicht versehen. Die Treppenstufen sind eingefasst in eine Rahmenkonstruktion und mit neuen Handläufen versehen.

Der Weg führt in unmittelbarer Ortsnähe zu einem der schönsten Aussichtspunkte Roßhauptens mit Blick über das gesamte Dorf, Umgebung bis hin zu den Ammergauer Bergen. Dank des Einsatzes von Bertl Linder ist diese Aussicht jetzt auch für ältere und weniger gehfreudige Mitbürger direkt

vom Dorf aus zu genießen. Neben dem „Remigius-Dopfer-Weg“ aufs Buch, der im letzten Jahr entstanden ist, gibt es jetzt auch einen „Bertl-Linder-Weg“, pünktlich zum Gautrachtenfest, bei dem ja der Festgottesdienst auch oben auf der Leiten stattfindet!



Der frisch sanierte Weg auf die Leiten mit herrlicher Aussicht auf Kirche, Dorf und Bergkulisse. Vielen Dank an Bertl Linder und Niklas Becht für den enormen, ehrenamtlichen Einsatz!

Thomas Pihusch, 1. Bürgermeister

...Wettebad jetzt neu geöffnet

Ein klein bisschen länger hat es gedauert, aber die Sanierung des Wettebades hat sich jetzt schon gelohnt: seit ein paar Tagen präsentiert sich unser Freibad wieder in bester Frühlingslaune und freut sich jetzt schon – dank dem frischen Team um Familie Peters – großer Beliebtheit. Sie hat - zusammen mit dem Team vom Bauhof - in vielen Einsatzstunden dem Kiosk und auch der Anlage wieder ihren alten Charme zurückgegeben.

Thomas Pihusch, 1. Bürgermeister



Das Wettebad lockt in Frühlingslaune pünktlich zur Badesaison. Den neuen Betreibern eine erfolgreiche Saison und - weiter so!

Tourist Information

Gästeehrung

Gleich zwei Gästeehrungen konnte Alf Laumann von der Tourist Information Roßhaupten bei den Gastgebern Familie Böck vornehmen. Das Ehepaar Roswitha und Karlheinz Kübler aus Mannheim feierten ihren 40. Aufenthalt und das Ehepaar Adelheid und Johannes Wilde aus Gelsenkirchen war zum 15. Mal gekommen. Seit Anfang der Achtziger kommen die Gäste gerne nach Roßhaupten. Zusätzlich feiert Herr Wilde seinen 60. Geburtstag hier. Alf Laumann überbrachte seitens der Gemeinde und der Tourist-Information herzliche Glückwünsche!

Alf Laumann



Ehepaar Kübler und Ehepaar Wilde mit Vermieterin Irma Böck und Alf Laumann

Mannheimer Maimarkt

Das Südliche Allgäu, Halblech und Nesselwang waren auf dem Mannheimer Maimarkt vertreten. An insgesamt 11 Messtagen kamen ca. 350.000 Besucher. Vor allem gefragt waren Wandern, Radlfahren, Camping aber auch die KönigsCard, die All-Inklusive Gästekarte sowie Angebote der Gastgeber. Insgesamt zog Herr Laumann, der an vier Messtagen in Mannheim vertreten war, ein positives Fazit!

Alf Laumann



Auch Roßhaupten war auf dem Mannheimer-Maimarkt vertreten.

Termine / Veranstaltungen

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen finden Sie unter www.rosshaupten.de

11. Juni bis 04.07.2010 **Ausstellung des Kunstkreis Roßhaupten** mit zeitgenössischer bayerischer und italienischer Kunst im Dorfmuseum, mit Künstlern aus Italien. Malerei, Skulpturen Fotografie und Keramik, begleitende Kunst aus der Küche im Hotel Kaufmann
Eröffnung: 11.06.10 um 20 Uhr
Ausstellung 12.06. – 04.07.2010, jeweils Samstag und Sonntag von 14–18 Uhr.

- 17. Juni** **Landesausstellung 2010 - Museumsführung durch Kinder**
Nähere Informationen in der Tourist Information Dorfmuseum, 17:00 Uhr
- 15. Juni** **Landesaustellung 2010 Geführte Wanderung**
Geführte Wanderung mit geschichtlichem Hintergrund nach Maria Steinach mit musikalischem Abschluss des Streichquartett Teilnehmerbeitrag: 3,00 €
- 21. Juni** **Alphornblasen**
Dorfplatz, 20:00 Uhr
- 23. Juni** **Standkonzert**
Dorfplatz, 20:15 Uhr
- 24. Juni** **Bauernkomödie**
„Wetterleuchten am Lenzenhof“
Gasthaus Post, 20:00 Uhr
- 25. Juni** **1. Dorffest**
Dorfplatz, 19:00 Uhr
- 28. Juni** **Alphornblasen**
Dorfplatz, 20:00 Uhr
- 30. Juni** **Standkonzert**
Dorfplatz, 20:15 Uhr
- 01. Juli** **Bauernkomödie**
„Wetterleuchten am Lenzenhof“
Gasthaus Post, 20:00 Uhr
- 02. Juli** **Rock am Maibaum**
Dorffest des Förderverein TSV Roßhaupten mit Scratch and the black souls
Dorfplatz, 18:00 Uhr
- 05. Juli** **Alphornblasen**
Dorfplatz, 20:00 Uhr
- 07. Juli** **Standkonzert**
Dorfplatz, 20:15 Uhr
- 08. Juli** **Bauernkomödie**
„Wetterleuchten am Lenzenhof“
Gasthaus Post, 20:00 Uhr
- 09. Juli** **Ulrichswahlfahrt“ nach Augsburg**
Abfahrt 07:30 Uhr
- 2. Dorffest**
Dorfplatz, 19:00 Uhr
- 10. Juli** **Fussball-Kleinfeld-Turnier**
Förderverein TSV Roßhaupten
Sportplatz, 09:00 Uhr
- 12. Juli** **Alphornblasen**
Kurpark, 20:00 Uhr

Grundschule

Die Klasse 4 a war in der Buchhandlung Uslar in Lechbruck eingeladen. Dort durfte jeder ein Buch aussuchen und folgende Fragen beantworten:

War es gebunden oder geklebt? Wann ist es entstanden? Für welche Altersstufe gehört es? Außerdem haben wir erfahren, wie früher Bücher geschrieben wurden.

Über das Buch „Freundschaftsgeschichten“, das wir geschenkt bekommen hatten, mussten wir ein Rätsel lösen. Bei der anschließenden Verlosung hatte Daniel Bader, Vanessa Puchele und Jana Klein jeweils ein Buch ihrer Wahl gewonnen.



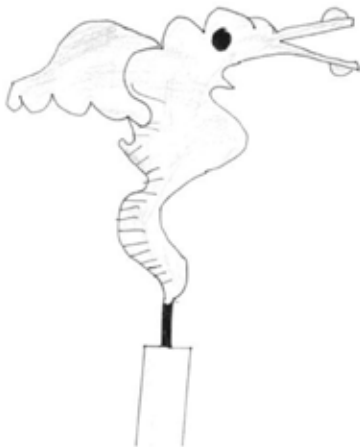
Die Redakteure haben sich auf ihre Art mit dem Thema Drachen im Drachenboten beschäftigt. Herausgekommen ist folgendes:



Fragt eine Drachennutter das Drachenkind: Hast du den Fischen frisches Wasser gegeben? "Nein sie haben ja noch nicht alles ausgeatmet!"
Niklas



Wie kommt ein Drache in den Kühlschrank? Kühlschrank auf, Drache rein, Kühlschrank zu.
Lasse



Wie kommen 4 Drachen ins Auto? 2 vorne, 2 hinten. Wie kommen 4 Elefanten ins Auto? Gar nicht, es sitzen ja schon die vier Drachen drinnen!
Hannes



Drache 1 sagt: „Brüll“ - Drache zwei sagt: „Brüll Brüll“ - Drache drei sagt: „Brüll Brüll Brüll“ Drache eins tötet Drache drei. Er wusste zu viel!!! (Franziska)



Fragt ein Drachenkind seine Mama: „Wie viel Uhr ist es?“ „Zwei Zentimeter vor Fünf.“
Lukas



MGH „Mitanand“

Gründungsversammlung des Fördervereins

Das MGH Mitanand hat jetzt einen Förderverein. Bei der Gründungsversammlung ist Herr Altbürgermeister Rudolf Zündt zum Vorsitzenden des neuen Vereins gewählt worden. „Es ist einmalig was in Roßhaupten bis jetzt schon zusammengekommen ist, der Verein wird „Mitanand“ bei seiner Arbeit unterstützen, damit der Lebenswert im Dorf auch künftig erhalten bleibt“, unterstrich Rudolf Zündt im fast vollbesetzten Saal des Landgasthofes Schwägele. Bürgermeister Thomas Pihusch ist zu seinem Stellvertreter gewählt worden, und auch er versprach seinen besonderen Einsatz, damit „Mitanand“ wachsen wird. Zur Schriftführerin ist Lydia Stocker gewählt worden, die sich bisher bereits als Ehrenamtliche bei der Betreuung der Gäste beim Generationen-Mittagstisch aktiv beteiligt hat. Frank Eigenbrod ist der gewählte Schatzmeister des Vereins. Er ist über seine bereits in der Jugendarbeit ehrenamtlich aktive Tochter Christiane Eigenbrod und durch die direkte Ansprache unseres Bürgermeister Thomas Pihusch auf „Mitanand“ aufmerksam geworden. Als Beisitzer sind Gerhard Hacker, Marlies Hartmann und Lambert Müller gewählt worden. Auch sie waren schon vorher mit viel Engagement als Ehrenamtliche für Mitanand tätig. Am Gründungsabend betrug die Zahl der Mitglieder 44, weitere haben ihre Mitgliedschaft bereits angekündigt. Der Mitgliedsbeitrag ist 7,00 € pro Jahr. Gerhard Hacker führte souverän und perfekt vorbereitet als Moderator, Fürsprecher und Wahlleiter durch das Prozedere der Vereinsgründung, einschließlich der Wahl der Vereinsführung und die Annahme der Satzung. Er zitierte aus der Satzung „Ziele des Vereins sind die Jugend-, Familien- und Altenhilfe, die Förderung der Bildung, des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger Zwecke und das Wohlfahrtswesen. Der Verein fördert den Austausch zwischen Jung und Alt und wird zu diesem Zweck mit den örtlichen Vereinen und Gruppen zusammenarbeiten“. Anette Schweiger erläuterte den Anwesenden an Beispielen und Zahlen die guten Erfahrungen aus der Arbeit in den letzten beiden Jahren. Das Team mit Monika Klement, Patricia Müller, den Tagesmüttern und Ehrenamtlichen hat schon viel aufbauen können. Anette Schweiger dankte allen Vorständen für die Bereitschaft ihr Amt zu übernehmen und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit. Jeder der dem Verein beitreten möchte, kann sich an das MGH Mitanand wenden unter der Telefonnummer 08367/9121421 oder direkt in das Büro im Gemeindehaus kommen. Die Öffnungszeiten sind Mo-Do 11:00-15:00 Uhr, Fr 11:00-14:00 Uhr. Ansprechpartner sind Anette Schweiger, Monika Klement, Patricia Müller und die Vorstände.

Anette Schweiger



Die Vorstandschaft des Förderverein „MGH Mitanand“

MGH Sommerakademie 2010



In den ersten beiden Augustwochen findet als Angebot des MGH „Mitanand“ wieder die Sommerakademie für Kinder statt. In einem abwechslungsreichen Programm können die Kinder gemeinsam mit den Roßhauptener Tagesmüttern viel Interessantes erleben. Geplant ist z. B. ein

Besuch im Märchenwald und wegen dem großen Interesse im letzten Jahr auch wieder auf dem Pferdehof. Zur Zeit wird das ganze Programm erstellt. Sie können ihre Kinder im Büro des Mehrgenerationenhauses anmelden und Näheres erfahren.

Monika Klement, Patricia Müller und Anette Schweiger und das ganze MGH Team



Kirchliche Nachrichten

Pfarrwallfahrt nach „Maria Hilf“ Speiden

Bei der jährlichen Pfarrwallfahrt, am 01.05.2010, sind wieder 110 „Roßhauptner“, betend und singend zur Muttergottes nach „Maria Hilf“ Speiden gelaufen. Mit dem Pilgersegens durch Pfr. Hans-Ulrich Schneider, konnten wir die Wallfahrt bei strahlendem Wetter um 7:30 Uhr beginnen. Unterwegs schlossen sich immer wieder WallfahrerInnen der Gruppe an. Nach knapp 11 km und einer kleinen Verschnaufpause, kamen wir um 10:00 Uhr in Speiden an, wo wir um 10:15 Uhr die Messe mitfeiern durften.

Schw. Doreén



110 Roßhauptener nahmen an der Pfarrwallfahrt nach „Maria Hilf“, in Speiden teil.

Einladung zur Ulrichswallfahrt am 09.07.2010 nach Augsburg

Am 09.07.2010 fahren wir mit unserer Pfarreiengemeinschaft von ca. 7:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr wieder mit dem Bus gemeinsam nach Augsburg zur „Ulrichswallfahrt“. Dort feiern wir um 10:00 Uhr die Heilige Messe, mit Bischof Kurt Koch aus Basel. Nach der Messe werden wir gemeinsam zum Mittagessen fahren. Um 14:30 Uhr ist im Dom eine Führung geplant. Danach haben wir die Möglichkeit in St. Ulrich still vor dem Schrein des Heiligen Bischof Ulrich zu beten. Bei einer kleinen Stärkung am Milchberg werden wir dann unsere „Heimfahrt“ antreten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis spätestens 05.07.2010 bei Margit Riedle unter der Nummer: 08367/ 296.

Schw. Doreén

Kommunion 2010

Dieses Jahr haben wir die Vorbereitung unserer Kinder zur 1. Hl. Kommunion neu gestaltet. Wir hielten mit den Kindern sogenannte "Weggottesdienste" ab. Anfangs waren wir nicht sicher, ob auch die Kinder von unserem neuen Weg begeistert sein werden, aber bereits mit dem Auftakt - der Kirchenführung mit Josef Walk - waren alle Bedenken verflogen. Ein wirklich tolles Erlebnis für uns alle! In den Weggottesdiensten waren die Kinder immer mit Begeisterung und Freude bei der Sache. Im Anschluss an die Weggottesdienste hatten wir noch Bastelnachmittage für die Kinder organisiert, dabei wurden z.B. Rosenkränze gefädelt, gebetet und natürlich erklärt. Monika Guggemos hat es unseren Kindern auf sehr ansprechende und interessante Weise nahe gebracht. Den Nachmittag mit Florentine Götz zum „Weihwasserkesseltöpfen“ haben die Kinder mit viel Freude angenommen. Dabei blitzte bereits so manches "Künstler-Talent" unter unseren Kindern auf. Mit dem Brot backen, Palmboschen binden und dem Fädeln der Freundschaftsbänder mit Gott neigte sich die Vorbereitung dem Ende zu. Wir möchten uns ganz herzlich für die vielfältige Hilfe bedanken, die uns bzw. den Kindern zu teil wurde. Insbesondere bedanken wir uns bei Florentine Götz, Fini Guggemos, Monika Guggemos, Josef Walk, Conny Neugebauer, Helmut Puchele, Thea Miller, Anton Schmid, der Raiffeisenbank Roßhaupten und Stefans Sport-Eck. Unser besonderer Dank gilt natürlich auch Herrn Pfarrer Schneider, der bereit war, diesen neuen Weg bei der Vorbereitung mitzugehen. Ich möchte mich natürlich bei meinen "Weggefährten" Andrea Schmid, Angelika Puchele und Klaudia Klöck für die großartige Zusammenarbeit bedanken! Bei den Eltern unserer Kommunionkinder möchten wir uns für den "Gutschein" bedanken. Ein ganz herzliches "Vergelt's Gott" Euch allen!

Beate Linder



Die Kommunionkinder 2010 nahmen begeistert an den Weggottesdiensten teil und wurden bestens auf die 1. hl. Kommunion vorbereitet.

Vereine

FRAUENVEREIN

Frühjahrswallfahrt

Unsere Frühjahrswallfahrt führt uns dieses Jahr in die Gegend von Schrobenhausen. Bei unserer Abfahrt um 7:00 Uhr fällt noch leichter Regen. Aber man sieht schon, dass es heller wird. Rosi wünscht uns allen einen Guten Morgen und eine schöne Wallfahrt. Nachdem uns Pfarrer Butz den Reisesegen erteilt hat und wir den Rosenkranz beten, lacht uns

schon der Sonnenschein. Durch blühende Rapsfelder fahren wir nach Pöttmes zu Schmaus Champignons. Dort bekommen wir eine sehr interessante Führung durch die Firma. Es werden 35 Tonnen Champignons in der Woche geerntet. Der Nährboden für die Pilze besteht aus natürlichen Rohstoffen – 90 % Pferdemist, sowie Gips und Wasser. In der Woche braucht man den Mist von 400 Pferden (nur Stroh). Es werden auch keine künstlichen Düngemittel verwendet. In einem natürlichen Kompostierungsprozess werden die Rohstoffe bei Temperaturen bis zu 80 % zum Nährboden für die Pilze umgesetzt, dauert insgesamt 3 Wochen. Dann wird das Saatgut beigemischt und das Pilzmycel besiedelt den Nährboden. Nach dem Aufbringen einer Erdschicht dauert es noch 3 Wochen bis zur Ernte, die wiederum 3 Wochen dauert. Die Frischen Champignons sind schneeweiß und ganz fest. Im Hofladen können wir dann noch einkaufen. Dann geht's weiter nach Sandzell. Dort hält Pfarrer Butz eine Messe in der Pfarrkirche St. Peter. Sie ist eine spätbarocke Kirche mit Rokokoelementen. Sie wurde errichtet von 1735 – 1772 von Max Emanuel von und zu Sandzell aufgrund eines Gelübdes und wird zu den schönsten Dorfkirchen Altbayerns gezählt. Von 1756 – 58 wurde der Kirchturm erbaut. Er ist 37 Meter hoch. Der Hochaltar ist ein Werk des bekannten Malers Egid Quirin Asam aus München. Im Mittelpunkt befindet sich die Sitzfigur des Hl. Petrus als Papst. 1772 wurde die Kirche eingeweiht. In Winkelhausen im Gasthof „Zu Müllers“ gibt es ein ganz vorzügliches Mittagessen, natürlich sehr viel mit Spargel. Anschließend besuchen wir in Sattelberg einen Bienenmann in seinem Bienenhotel, der uns sehr viel über die Bienen erzählen möchte. Wir haben aber leider nicht so viel Zeit, weil wir schon in Gachenbach auf dem Spargelhof Koppold erwartet werden. Dort gibt's als erstes Kaffee und Kuchen. Der Besitzer redet gern und viel und macht auch seine Witzchen und spendiert für alle 1 Runde Schnaps. Wir erfahren dann, dass dieses Jahr durch das schlechte Wetter die Ernte des Spargels schwerer ist als andere Jahre. Der Spargel wächst sehr langsam, was wiederum für die Qualität nicht gut ist. Im Hofladen können wir dann noch einkaufen – es gibt Geräuchertes und Hausmacherwurst, Marmeladen und Honig, Nudeln, Käse und natürlich Spargel. Auf dem im Weilachtal gelegenen 501 m hohen Beinberg halten wir unsere Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Beinberg. Errichtet wurde sie Ende des 15. Jahrhunderts. Sie ist bekannt für ihre Fülle an Motivbildern. Man vermutet, dass an dieser Stelle früher eine Wehr- und Burgstelle lag. Unterhalb der Kirche befindet sich ein Kräutergarten, eine Fatima-Grotte und ein schöner Kreuzweg. Auf unserem Heimweg wechseln sich Sonnenschein und eindrucksvolle Wolkenbilder am Himmel ab. Heinz Sprengel, unser Chauffeur, bringt die Gruppe wohl behalten nach Roßhaupten zurück. Nach dem gemeinsam gesungenen Lied „Nun bevor wir heimwärts ziehn“ verabschiedet sich Rosi bei allen, bedankt sich fürs Mitfahren und wünscht allen eine gute Nacht.

Helga Eberle

*Mögen deine Gedanken glücklich sein wie die der Iren.
Möge dein Herz leicht sein wie ein Lied.
Möge jeder Tag dir leuchtend frohe Stunden bringen,
die dich das ganze Jahr begleiten.*

Maiandacht

Der Segen Mariens komme über dich und berge deine Seele in Frieden. Er stärke dich in jeder dunklen Stunde, bis strahlend die Sonne über dem Gebirge aufgeht.

Am 31. Mai feierten wir unsere jährliche Maiandacht in Maria Steinach. 70 Gläubige trafen sich in der Kapelle zum Beten und zum Singen von Marienliedern. Umrahmt wurde die Andacht von den Schloßberg Föhla.

Helga Eberle

GARTENBAUVEREIN

Vorankündigung: Fahrt zur Landesgartenschau nach Rosenheim

Der Gartenbauverein plant für Mittwoch, den 01. September mit dem Busunternehmen Sprengel eine Fahrt zur Landesgartenschau nach Rosenheim. Abfahrt ist um 07:30 Uhr, der Fahrpreis einschließlich Eintritt beträgt 35,00 €. Anmeldungen bitte bei Anneliese Kaufmann, Telefon 767, oder Annelies Strobel, Telefon 294.

Annelies Strobel

SCHÜTZENVEREIN

Ehrung: 15 Jahre Schützenmeister Paul Maldoner



musikalischer Beitrag der Schützendamen

Für 15 Jahre Vorstand wurde Paul Maldoner bei einer kleinen Feier im Schützenstüble geehrt. Die Schützendamen umrahmten die Verabschiedung durch einen musikalischen Beitrag. Der neue Vorstand Siegfried Hartmann überreichte seinem Vorgänger eine Scheibe und bedankte sich im Namen aller Schützen für seine langjährige Tätigkeit. Paul bleibt uns weiterhin als zweiter Vorstand erhalten und mit seiner Unterstützung können wir jederzeit rechnen.

Andrea Dopfer



Paul Maldoner mit seiner Frau Irimi

TRACHTENVEREIN

Kalvarienberg

Der Weg und die Stationen des Roßhauptener Kalvarienberges werden von den Trachtlern instand gehalten. Die Details werden aber in ehrenamtlicher Tätigkeit von Herrn und Frau Strobel, Frau Ricken und Frau Hanni Lipp und Herr Reinhold Lipp übernommen. Sie pflanzen und pflegen den schönen Blumenschmuck und sammeln den Sommer über so manches Stück Müll auf, dass sonst den Platz verschandeln würde. Viele Stunden Arbeit sind notwendig, um alles so sauber und ordentlich beieinander zu halten. Die Vorstandschaft des Trachtenvereins möchte sich auf diesem Weg herzlich bedanken und sagt „Vergelt's Gott“ für dieses Ehrenamt.

Silke Hummel

Gautrachtenwallfahrt in die Wies

Am Pfingstmontag war es wieder so weit. Einige Trachtler machten sich um 4.00 Uhr in der Früh zu Fuß auf den Weg in die Wies, um für einen unfallfreien und glücklichen Verlauf des Gaufestes zu bitten. Bei bester Witterung konnten wir den Weg singend und betend gehen. In Ursprung machten wir, wie auch in den vergangenen Jahren Rast und Dori und Martina Lipp hatte ein hervorragendes Frühstück vorbereitet. So gestärkt war der restliche Weg nicht mehr schwer, und rechtzeitig kamen wir in der Landvolkshochschule an, in deren Zimmer wir unsere Festtracht anziehen konnten. Danach stellte sich der Zug zur eigentlichen Gautrachtenwallfahrt auf. Unser Verein durfte dieses Jahr als Ausrichter des Gaufestes die Wallfahrtsstange des Oberen Lechgauverbandes tragen. Wir Wallfahrer bedanken uns recht herzlich bei Ferdinand Mair, der uns wieder Textblätter mit den Liedern und Gebeten vorbereitet hat.

Silke Hummel



Trachtler bitteten bei der Wallfahrt um einen unfallfreien und glücklichen Verlauf des Gaufestes



Als Ausrichter des Gautrachtenfestes durfte der Trachtenverein die Wahlfahrtsstange des Oberen Lechgau tragen.

Jugendpreisplatteln 2010

Am 16. Mai stellten sich 309 Mädla und Buaba in Schwangau den strengen Kriterien der Preisrichter beim Jugendpreisplatteln des Oberen Lechgauverbandes. In diesem Jahr wahren die „Schwanstoaner“ mit der Ausrichtung beauftragt und so wurden in vier Altersgruppen die Besten ermittelt. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Kindern, Jugendlichen, Jugendleiter und deren Helfer für die vielen Stunden in den Proben und den Einsatz rund um die Jugendarbeit. Auch in diesem Jahr konnten wieder hervorragende Ergebnisse erzielt werden, welche die gute Arbeit mit der Jugendgruppe widerspiegelt. So konnte unsere Gruppe I mit dem 4. Platz die bisher beste Platzierung in der Vereinsgeschichte erreichen. Auch die Gruppe II mit einigen Debütanten beim Preisplatteln hatten sich wacker auf den 13. Platz geschlagen. Insgesamt waren 15 Gruppen am Start.

Einzelergebnisse:

Mädal bis 11 Jahre von 48 Teilnehmer		Mädla 11 bis 13 Jahre von 48 Teilnehmer	
13. Platz	Laura Greis	3. Platz	Daniela Puchele
31. Platz	Dana Kmetec	19. Platz	Luisa Greis
46. Platz	Barbara Hummel	29. Platz	Ramona Osterried
		35. Platz	Annika Puchele
		48. Platz	Theresa Schweiger
Buaba 11 bis 13 Jahre von 37 Teilnehmer		Mädla 13 bis 15 Jahre von 51 Teilnehmer	
1. Platz	Markus Hummel	19. Platz	Katharina Schweiger
2. Platz	Johannes Hummel	32. Platz	Elisabeth Hummel
10. Platz	Max Möslang	43. Platz	Theresa Rauch
11. Platz	Mathias Klaus	50. Platz	Franziska Hummel
15. Platz	Lukas Schmid		
17. Platz	Andreas Steiner		
35. Platz	Michael Hummel		
Buaba 13 bis 15 Jahre von 36 Teilnehmer		Mädla 15 bis 17 Jahre von 24 Teilnehmer	
4. Platz	Florian Puchele	22. Platz	Sandra Guggemos
31. Platz	Johannes Rehm		
Buaba 15 bis 17 Jahre von 39 Teilnehmer			
13. Platz	Martin Merle		
16. Platz	Matthias Rehm		
23. Platz	Manuel Wenzl		

Nach diesem sehr gelungenen aber auch anstrengenden Tag lud der Verein die Kinder und Jugendlichen zu einem gemeinsamen Abschluss in das Vereinslokal ein. Im kommenden Jahr werden wir „Waldbergler“ die Ausrichter des Preisplatteln sein und natürlich hoffen die Vorstandschaft und die Aktivgruppe, dass weiterhin aus der Jugendgruppe so fleißige und erfolgreiche Plattler und Dreherinnen nachrücken werden.

Silke Hummel

TSV ROSSHAUPTEN

KINDERTURNFEST 2010

Zum Abschluss der Saison 2010 veranstalteten die Übungsleiter der Abteilung Kinderturnen im TSV wieder ein gemeinsames Fest für alle Kinderturnkinder. In der Turnhalle wurden 10 Stationen, für Kinder jeden Alters zu meistern, aufgebaut. Nach einer kurzen Erklärung der einzelnen Stationen gings auch schon los. Mit viel Spaß und Eifer bekamen die Kinder für jede absolvierte Station einen Stempel. Am Ende gab es zur Belohnung einen Gutschein für den sportlichen Ehrgeiz, einzulösen bei Nahkauf Hummel. Vielen Dank an die vielen Helfer und dass so viele Kinder teilgenommen haben. Wir wünschen allen Kindern und Eltern schöne Ferien und hoffen auf ein Wiedersehen im Herbst.

Die Übungsleiter



Saisonsabschluss beim Kinderturnen

Saisonsabschluss beim Mutter-Kind-Turnen



Zum Saisonende des Mutter-Kind-Turnen 2009/2010 strengten sich beim abschließenden Parcour nochmal alle kräftig an und erhielten zur Erinnerung eine Urkunde und eine kleine Überraschung.

Birgit Scharf

Jahreshauptversammlung TSV Roßhaupten, Abt. Fußball

Bei der Jahreshauptversammlung des TSV Roßhaupten, Abt. Fußball am 07.06.2010 konnte Abteilungsleiter Otto Mayr 34 Mitglieder begrüßen. Nach dem ausführlichen Bericht von Schriftführer Florian Fischer über das vergangene Vereinsjahr der 1. und 2. Mannschaft, der AH und der Mädchenmannschaft, erläuterte Kassier Stefan Neugebauer die wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2009. Dann folgte der ausführliche Bericht von Jugendleiter Georg Hummel über die Erfolge der sieben Jugendmannschaften, von denen ab der Saison 2009/2010 alle drei gemeldeten Großfeldmannschaften in der Kreisklasse starten durften. Als nächstes standen die

Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm, die von TSV Vorstand Wolfgang Rauch geleitet wurden. Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis: Abteilungsleiter: Otto Mayr, Stellvertreter: Manfred Lochbihler, Schriftführer: Florian Fischer, Kassier: Stefan Neugebauer und Jugendleiter: Georg Hummel.

Stefan Neugebauer



Die neue - alte Vorstandschaft: v.l. Manfred Lochbihler, Stefan Neugebauer, Otto Mayr, Georg Hummel, Florian Fischer

Karriere-Ende!

Manfred Lochbihler, Benjamin Puchele und Thomas Senn beendeten nach vielen Jahren ihre aktive Karriere. Im Abschiedsspiel zeigten Sie nochmal Ihr Können und wurden von Vorstand Wolfgang Rauch und Otto Mayr verabschiedet. Wir hoffen dass Sie auch in der Zukunft für die AH-Mannschaft des TSV gerne zur Verfügung stehen. Norbert Neureuther, Trainer der 1. und 2. Mannschaft verlässt nach 2 Jahren den TSV Roßhaupten. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg mit seiner neuen Mannschaft.

Otto Mayr



Benjamin Puchele, Manfred Lochbihler, Thomas Senn und Norbert Neureuther beenden Ihre Karriere beim TSV Roßhaupten

Nicht vergessen! Fussball-Dorfturnier 2010

Es ist wieder soweit. Holt alle eure Fußballschuhe raus, das Fußballkleinfeld-Dorfturnier des Förderverein TSV Roßhaupten steht an. Am 10. Juli um 9 Uhr geht's los. Es spielen fünf Feldspieler und ein Torwart. Gespielt werden 2 x 10 Minuten mit fliegendem Wechsel. Die Spielerzahl ist unbegrenzt, aber es dürfen nur drei aktive Spieler in einer Mannschaft mitspielen. Als Aktive Spieler gelten alle Spieler der 1. & 2. Mannschaft, der A-Jugend und der AH. Der Spielbeginn ist um 9 Uhr am Fußballplatz. Der Spielplan erfolgt nach Auslosung. Also, trommelt eure Arbeitskollegen, Freunde,

Bekannte oder irgendwelche Leute zusammen. Den Spaß dürft Ihr euch nicht entgehen lassen. Alle Anmeldungen bitte bis 08.07.2010 an: Otto Mayr, Tel: 0160/91431669, Manfred Lochbihler (Paga) 08367/913074, Per Fax 08367/149448 oder im Internet unter www.foerdereverein-tsv-rosshaupten.de. Wir freuen uns auf zahlreiche Meldungen!

Otto Mayr

☞-----

Fussball-Dorftunier 2010

Hiermit melde ich folgende Spieler zum Fussball-Dorfturnier des Förderverein TSV Roßhaupten 2010 an:

.....
Mannschaftsname

.....
Spieler (Vor und Nachname)

.....
(Datum) (Unterschrift)

Für Verlust von Sach- und Wertgegenständen, sowie körperliche Schäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung!

☞-----

VETERANENVEREIN

Kameradschaftsschießen der Veteranen- und Soldatenkameradschaft Roßhaupten

Am 27. März fand wieder das traditionelle Kameradschaftsschießen statt. Vorstand Hubert Hartmann begrüßte dazu 20 Teilnehmer im Schützenkeller, darunter Ehrenvorstand Karl Straub. Er dankte zugleich dem Schützenverein für die Leitung und Auswertung des Schießens, sowie der Bewirtung. Hans Beller war heuer der glückliche Gewinner. Mit 60,1 Punkten setzte er sich knapp vor den Vorjahressieger Günther Seelos (62,6 Punkte) und den Drittplatzierten Ottmar Stuchly (79,2 Punkte). Beim Schießen auf das Blatt'l behielt Günther Seelos aber die Nase vorn. Er sicherte sich mit einem 47,8 Teiler die Ehrenscheibe, die in diesem Jahr von Magnus Kreuzer gestiftet wurde. Darauf ein wunderschönes Bild der Fischhauskapelle. Die Gewinner und alle Teilnehmer erhielten Sachpreise und mit einer deftigen Brotzeit und beim Kartenspielen klang der Abend aus.

Christian Miller



Hans Beller und Günther Seelos als glückliche Gewinner

Landesaustellung Bayern - Italien

Dolce vita in Venedig

Schon seit Jahrhunderten reiste man mehr oder weniger abenteuerlich in das sonnige und geschichtsträchtige Italien. So unternahmen auch im Jahre 1956 das Ehepaar Wals mit Freunden eine sicher eindrucksvolle Reise nach Venedig. Auf robusten Motorrädern ließ man sich im Doppelpack den warmen Südwind um die Nase wehen, nächtigte auf kostengünstigen Zeltplätzen und ruderte dann mit einem sangesfreudigen Gondoliere durch die engen Kanäle von Venedig.

Helga Puchele



Dolce Vita - Ehepaar Wals in Venedig

Führung durch die Landesaustellung



Führung durch die Landesaustellung im Kloster St. Mang



Roßhauptener Vermieter bei der Landesaustellung in Füssen

Kompetente Wissenschaftlerinnen führten die Mitglieder des Tourismusvereins durch die Landesaustellung. Sind die Gebäude des ehemaligen Klosters St. Mang an sich schon sehenswert, so sind die Räumlichkeiten mit der Landesaustellung optimal genutzt und bieten einen Überblick über die Beziehungen von Italien und Bayern durch die Jahrhunderte. Angefangen bei den Römern und ihrer Via Claudia Augusta über die Langobarden bis zu den Welfenkönigen und Kurfürst Maximilian reichen die Verbindungen. „Man kann die Fülle an Informationen auf einmal gar nicht verarbeiten. Da muss man noch einmal kommen!“ war der einhellige Tenor der beteiligten Roßhauptener Vermieter.

Werner Böck

Gautrachtenfest

Grußwort vorab zum 90. Gautrachtenfest in Roßhaupten



Zum 90. Gautrachtenfest begrüße ich Sie alle herzlich in Roßhaupten. Ein derartiges Fest auszurichten ist für unser Dorf und für mich persönlich eine große Herausforderung, aber vor allem auch eine große Anerkennung. Diese Anerkennung geht an alle weiter, die sich der Pflege von alter Tradition und Tracht widmen und

sich dafür nicht nur für dieses schöne Fest, sondern das ganze Jahr über ehrenamtlich engagieren.

Dahoim oder dahoam – ob links oder rechts vom Lech – der Obere Lechgau-Verband schlägt auf ganz traditionelle Weise auch Brücken zwischen dem Oberbayerischen und dem Allgäu. Die Tracht hat in den letzten Jahren wieder an Faszination gewonnen – eine erfreuliche Gegenströmung gegen den Zeitgeist der Globalisierung und Gleichmacherei. Aber nicht nur eine schöne Verpackung, sondern letztlich zählt auch der Inhalt: eine Tracht zu tragen ist immer ein Bekenntnis zur Heimat. Die Liebe zur Heimat hat unterschiedliche Ausprägungen, aber sie ist es letztlich, was uns alle verbindet und sie geht über Äußerlichkeiten hinaus. Eine Heimat, die einzigartig ist, aber auch die einzige und daher so erhaltenswert, auch wenn sie manchmal erst zur zweiten Heimat im Leben geworden ist... Das Gefühl, mit seinem Dorf, seiner Region verwurzelt zu sein, einen Halt zu spüren, ist in einer Zeit, in der sich unser Umfeld, aber auch die inneren Werte schneller ändern als das Wetter, wichtiger denn je. Und das Wetter ist wechselhaft genug...

Gerne habe ich die Schirmherrschaft über dieses schöne Fest übernommen. Es ist eine ehrenvolle Rolle, die es auch entsprechend auszufüllen gilt. Und ich bin überzeugt, d' Waldbergler, aber auch alle Roßhauptenerinnen und Roßhauptener tragen gemeinsam dazu bei, dass das Gautrachtenfest 2010 jedem von uns sowie den vielen Gästen, Freunden und Gleichgesinnten aus nah und fern in bester Erinnerung bleibt. Allen Helfern - angeführt von unserem unermüdlichen Franz Lipp – schon mal ein herzliches Dankeschön, eine glückliche Hand bei der umfangreichen Vorbereitung sowie gutes Wetter und - ein fröhliches Fest!

Thomas Pihusch, 1. Bürgermeister

Und sonst?

MUTTERTAGSAUSFLUG



Gute Stimmung beim Muttertagsausflug

Dieses Jahr hatten sich einige Roßhauptener Mamas für ihren Muttertagsausflug den Beichelstein ausgesucht. Nach einem gemütlichen Fußmarsch wurde der neue Waldspielplatz erkundet und gegen Mittag trafen wir auf dem Beichelstein ein. Dort gab es ein kräftiges Mittagessen und ein paar Mamas kamen etwas später noch mit dem Auto nach. Es war, wie jedes Jahr, wieder ein schöner Muttertag. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung und es fing auf dem Heimweg an zu regnen.

Tanja Böck

So ein Theater



Die Bewohner des „Lenzenhof“ - das sollten Sie nicht verpassen!

Die Theatergruppe probt bereits seit Wochen an ihrem diesjährigen Bühnenstück „Wetterleuchten am Lenzenhof“, das Mitspielerin Helga Puchele verfasst hat. Unter der bewährten Regie von Hans Schwarzenbach erarbeiten sich die Bühnenakteure die humorvolle Geschichte von zwei verschrobene Jungesellen (Franz Puchele, Wolfgang Rauch), die mit ihrer seltsamen Haushälterin (Rosemarie Kast) auf einem abgelegenen Almhof ein beschauliches Dasein führen. Zwei Touristinnen (Helga Puchele, Beate Schönmetzler) bringen frischen Wind in die Almstube und ein beflissener Steuerbeamter (Anton Schmid) sorgt noch für zusätzliche Verwicklungen.

Spieltermine:

jeweils am Donnerstag um 20.00 Uhr im Gasthaus Post:
24. Juni, 1. Juli, 8. Juli, 15. Juli, 29. Juli

Vorverkauf: Tourist-Info Roßhaupten Tel: 08367 - 364

Helga Puchele



Historisches

Kreuz erstrahlt in neuem Glanz

Ebenfalls ehrenamtliches Engagement und seine künstlerische Ader zeigte Pankraz Walk. Das große Holzkreuz im Zentrum des Pestfriedhofs befand sich in einem recht desolaten Zustand, erstrahlt in neuem Glanz. Pankraz Walk bemalte die Christusfigur komplett neu, der Bauhof lieferte das neue Holzkreuz dazu. Damit wird die Erinnerung an die Pestzeit weiter aufrecht erhalten.

Damit wird die Erinnerung an die Pestzeit weiter aufrecht erhalten.

Thomas Pihusch, 1. Bürgermeister



Damit die Erinnerung nicht „verblasst“: das frisch sanierte Holzkreuz im Pestfriedhof. Ein herzliches Dankeschön an Pankraz Walk und den Bauhof für die gelungene Sanierung!

Impressum Drachenbote Roßhaupten:

Herausgeber: Gemeinde Roßhaupten

Verantwortlich für die Nachrichten aus dem Rathaus: Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Roßhaupten, Thomas Pihusch, Hauptstr. 10, 87672 Roßhaupten

Redaktionsteam: Werner Böck, Helga Puchele, Alf Laumann, Conny Neugebauer

Druck: Druckerei Klaus, Bernbeuren, Tel: 08860 1609

Layout: Webservice Neugebauer

Eine Anzeige im Drachenboten kostet 0,60 €/mm und Spalte (Breite 90 mm), ab der 7. monatlichen, fortlaufenden Werbung 10 % Preisnachlass, Farbzuschlag 25%, ab einer halben Seite 15%. Alle Preise ohne Ausweisung der Umsatzsteuer, da die Abrechnung über die Gemeinde zur Kostendeckung des Mitteilungsblatts erfolgt. Interessenten wenden sich bitte direkt an die Redaktion, Conny Neugebauer, Tel. 913746, Email conny@neugebauer-rosshaupten.de

Für Anregungen und Verbesserungswünsche sind wir jederzeit dankbar. Bitte per mail an dorfblatt@rosshaupten.de oder telefonisch bei der Touristinformation 08367 91214 18

Alle Artikel und Werbeanzeigen sind bis zum Redaktionsschluss entweder in der Tourist Information abzugeben oder einzusenden unter dorfblatt@rosshaupten.de Unter folgenden Link finden Sie ältere Ausgaben im Archiv:

<http://www.rosshaupten.de/drachenbote.0.html>

DIE ZUKUNFT BAUT AUF HOLZ!

Profitieren Sie von einer starken Partnerschaft und erleben Sie die Vorteile modernen Holzbaus!

Ein- und Mehrfamilienhäuser
 Passivhausbau
 Schlüsselfertigbau
 Massivholzbauweise
 Ständerbauweise
 Wintergärten

Innenausbau
 Parkett
 Fensterbau
 Fassaden
 Wintergärten

Prutscher 
 Holzbau in Perfektion

 **Zündt** GmbH & Co.KG
 Schreinerei – Meisterbetrieb

87466 Oy-Mittelberg . Fon 08366 98480-0
 web: www.prutscher-holzbau.de

87672 Roßhaupten . Fon 08367 360
 mail: schreinerei-zuendt@online.de



WM 2010 Grillaktion  

 „Let's go Afrika“

**Für 11 Freunde gibt's ein
 3,5 kg Wurst- und Fleischgrillpaket
 für 35,00 €** 

... und gratis dazu ein 5 l Partyfass

„Da habt Ihr schon gewonnen“

von 11.06. bis 18.07.10

Zimmerei Richard Greis 
 Holzbau • biologische Dämmstoffe

*Suchen Sie eine sichere Geldanlage?
 Sanieren Sie Ihr Dach, und senken Sie so
 Ihre Heizkosten. Wir beraten Sie gerne!*

- Holzhäuser & Dachstühle
- Dachsanierungen & Dämmarbeiten
- Balkone & Fassaden
- Dachfenster, Gauben & Dachausbau

Zimmerei Richard Greis
 Am Roten Kreuz 10 · 87672 Roßhaupten
 Tel.: 0 83 67 / 91 30 11 · Fax: 0 83 67 / 91 30 12
 www.zimmerei-greis.de

nahkauf
 NICHTS LIEGT NÄHER!

nahkauf Hummel
 Augsburgener Straße 1 • 87672 Roßhaupten

Wir sind dabei, „Ein Herz für Kinder“
 Bei jedem Einkauf, den Sie bei uns tätigen geht 1 Cent an die Aktion! Zusätzlich ist ein Angebotsartikel im Handzettel gekennzeichnet, bei dem pro verkauftem Artikel 1 Cent an „Ein Herz für Kinder“ geht.

Gorgonzola 48 % Fett i. Tr. 0,99 € 100 g	Brandenburg Frischwurst – Aufschnitt 0,59 € 100 g
Herta Rostbratwurst 3,99 € 800 g Pack	Rauch Eistee 0,99 € 2 l Packung

Angebote gültig von Dienstag, 15.06.10 – 20.06.10
„Für alle Fußball-WM-Fans!!!“
 Deutschland-Fahnen bei uns in verschiedenen Größen.

REDAKTIONSSCHLUSS:
 Die nächste Ausgabe des Drachenboten erscheint am
Dienstag, den 13.07.2010
 Redaktionsschluss ist am
Freitag, den 02.07.2010